

Tapetentrend 2015 Skandinavisches Design

14.01.2015, 18:41 | Mode, Trends, Lifestyle

Pressemitteilung von: *TapetenAgentur*



Tapete Northeasterly

Die TapetenAgentur präsentiert im Januar die neuen Trends für 2015.

Tapeten in nordischem Design sind wunderbar klar und aufgeräumt. Sie kommen sozusagen mit schlichter Eleganz um die Ecke – oder an die Wand. Wo andere Muster opulent und überbordend „hier“ schreien, bedeutet einem skandinavisches Design: „Wozu die ganze Aufregung, man kann auch ganz entspannt guten Geschmack beweisen.“ Und das nicht nur hier und heute, sondern ganz zeitlos.

Ob Iittala, Marimekko, Georg Jensen, Alvar Aalto oder Poul Poulsen – die großen Namen skandinavischer Designer sind legendär. Allen gemeinsam ist die klare Optik, die Reduktion auf das Wesentliche und die harmonische Proportion. Tapeten mit skandinavischen Mustern und Designs bilden einen ästhetischen Fond für Wohn-, Schlaf- oder Kinderzimmer, ohne sich in den Vordergrund zu spielen. Trotz ihrer Einfachheit sind sie nie sachlich nüchtern, sondern bringen mit einem Quäntchen Verspieltheit nordischen Charme in die gute Stube.

Silhouetten und Profile – grafische Tapetenmuster sind Trumpf

Rauten, Dreiecke oder Fischgrät in sanften Farben verleihen Wandflächen ihren ganz eigenen Rhythmus. Schachbrett-Optik für Fortgeschrittene: Die Gegenüberstellung von hellen und dunklen Feldern sorgt für belebte Flächen. So erhalten nackte Wände ein elegantes Erscheinungsbild. In Kombination mit geradlinigen Wohnobjekten oder dem schlichten Charme dänischer Holzmöbel der 50er oder 60er Jahre ergibt sich so ein harmonisches Ganzes für Anhänger eines

klaren Stilgefühls.

Abstrakte Tapetenmuster – Verdichtung und Reduktion auf das Wesentliche

"Less is more" – dieser Leitsatz puristischer Gestaltung lässt sich auch auf skandinavische Tapeten anwenden. Durch das Weglassen aller überflüssigen Details wird eine Konzentration auf die pure Form und Farbe erzeugt. Dieser abgespeckten Darstellung wohnt etwas ungeheuer Reinigendes und Entschlackendes inne. Wer sich mit skandinavischen Tapeten umgibt, richtet seine Aufmerksamkeit gerne auf das Wesentliche und lässt überflüssigen Ballast beiseite.

Bildhafte Wallpapers – die Freude an der Illustration

Skandinavische Tapetenmuster können aber auch ganz gegenständlich daherkommen. Wie minimalistische Kinderbuch-Illustrationen zeigen sie abstrahierte Früchte im Querschnitt oder windgebeugte Bäume, denen der Sturm die Blätter aus den Kronen peitscht.

Mit ihren scherenschnittartigen Silhouetten malen manche Dessins schwingende Blätter oder Blütenbouquets an die Wand. Feine Schraffurlinien lassen Wälder oder ganze Hügellandschaften entstehen. Diese illustrativen Tapeten laden zur Betrachtung ein, zur Deutung und Umdeutung. Wie bei einem Vexierbild lässt sich mit jedem Anschauen etwas Neues darin entdecken.

Nordische Farben wie von Gletscher, Fels und Fjord

Auf den weichen, kühlen Farbtönen skandinavischer Tapeten liegt ein nordisches Licht. Viele Sand- und Steintöne erinnern an die Klippen der Schärenlandschaften. Blasser Grau-, Blau- und Petrolnuancen beschwören die Farben von Wasser und Eis herauf. Diese wohltemperierte Farbwelt duldet keine schrillen Ausreißer. Hier wird alles einer sanften Harmonie untergeordnet, die Gelassenheit und Wohlbefinden verheißt – für ein entspanntes Wohngefühl.

Portrait

Zwei Jungs, eine Idee und eine Erfolgsgeschichte made in Köln – 12 Jahre Tapetenagentur. Was vor 12 Jahren mit einer fixen Idee begann, ist heute ein profitables Unternehmen mit 9 Mitarbeitern, die Tapeten weltweit vertreiben.

Dabei hatten der ehemalige Marketingmann Carsten Malz und der Softwareentwickler Michael König mit Tapeten eigentlich gar nichts zu tun. Doch genau die verband aufs Beste ihre Leidenschaft für Software, Design und Inneneinrichtung. Den Vertrieb von Tapeten im Internet boten im Jahr 2003 gerade mal drei weitere Anbieter an. Der in den letzten Jahren wachsende Focus auf die eigenen Vier Wände sowie das Thema „Retro“ bescheinigten den beiden den richtigen Riecher und bis heute ein gutes Geschäft. Wenn auch heute mit einem anderen Selbstverständnis als noch vor 10 Jahren. War damals die entscheidende Frage, wo interessante Tapeten für den Verkauf zu bekommen waren, liegt der Schwerpunkt heute auf dem ausgewählten Sortiment und der Dienstleistung hinter der Tapete. Denn, bei den drei Anbietern ist es nicht geblieben in den letzten Jahren und dem harten Sortiments- und Preiskampf, deutschlandweit wie international, mussten sich die Kölner stellen. Und haben ihre Nische gefunden: so bietet die Tapetenagentur ein breites aber ausgewähltes Sortiment an, das von der Vorliebe für kleine, feine Labels über exklusive Künstlerdesigns bis hin zur Eigenmarke geht, die mit ihrem Bestseller, der Kaviardose, zum Aushängeschild der Agentur avanciert ist.

Fernab vom Mainstream sprechen Design und Preise ab 30 Euro pro Rolle Unternehmen und Privatmenschen an, die das

Besondere suchen. Mit Knowhow und Zuverlässigkeit machte sich die Tapetenagentur dabei besonders unter Geschäftskunden einen Namen: direkte Recherche, zeitnahe Angebote und Lieferung auch nach Feierabend, ein Service, der Kunden unter Termindruck überzeugt. Längst orientiert sich der Kunde an Malz und König die, ganz nah am Markt, regelmäßig die neusten Trends und Besonderheiten zeigen und die zudem mit ihrem Team die außergewöhnlichsten Kundenwünsche erfüllen. Damit ist die Agentur heute viel mehr als ein reiner Anbieter schöner Tapeten, sie ist Partner von Bauunternehmern, Architekten, Ladenbesitzern und Fachjournalisten.

Und von Designern. Denn die haben unter dem Label „Selected“ die Möglichkeit, über die Tapetenagentur ihre eigene Kollektion herauszubringen und sich damit vorzustellen. Designern die Möglichkeit zu geben, sich auf Tapeten auszutoben gefällt Kreativkopf Carsten Malz ebenso, wie kleinen feinen Labels die Möglichkeit zu geben, auf dem deutschen Markt Fuß zu fassen. Auf Messen lernt er die Anbieter kennen, meist Familienunternehmen, die in ganz kleinen Auflagen produzieren.

Die Zusammenarbeit mit Labels wie Miss Print, Mutter und Tochter aus England, oder Lavmi, einer Designerin aus Prag, rentiert sich dann meist in dreierlei Hinsicht: die Promotion auf der Website der Tapetenagentur steigert den Tapetenabsatz, die Tapetenagentur übernimmt die Vertretung der Labels in Deutschland und schafft damit ein exklusives Sortiment, worüber sich wiederum Kunden der Tapetenagentur freuen, entdecken sie doch hier Besonderheiten aus aller Welt.

Dass der Kundenkreis in den letzten zehn Jahren stetig gewachsen ist, das sehen Malz und König an den Zahlen, verblüfft sind sie trotzdem immer wieder, entdecken sie zufällig in einem Laden, einem Hotel oder in einer Magazin eine ihrer Tapeten. Letzteres sicher besonders, wenn ein Motiv aus ihrer gohome-Kollektion vom Titel eines australischen Wohnmagazins prangt. Sie verkaufen ihre Tapeten also bis ans andere Ende der Welt, aber auch nach Japan, Nord- und Südamerika und natürlich europaweit. Wobei man in Österreich und in der Schweiz die Auswahl außergewöhnlicher Tapeten ganz besonders liebt, ein Großteil der rund 3200 ausgewählten Tapeten im Internet-Shop-Sortiment werden an unsere Nachbarn rund um die Alpen verschickt.

Die auf der Website angebotenen Tapeten, sowie die rund 7.000 Tapeten im Lager der Agentur, setzen sich aus Handelsware zusammen, die Carsten Malz immer auf der Suche nach neuen, guten Styles auf Messen in Mailand, Paris, New York und London aufspürt und von Partner Michael König im Sortiment aufgenommen wird. König arbeitet ständig an der Verbesserung und Erweiterung des komplexen Shop-Systems, dem Herzstück der Agentur. Die Zuständigkeiten, da sind sich die erfolgreichen Partner einig, sind klar verteilt, denn nur so schaffen sie sich den Freiraum, den sie brauchen, die Agentur kreativ und technisch sicher erfolgreich auf dem Markt zu halten.

Doch neben den Großkunden, den Designern, Architekten, Modelleuten und Fernsehsender, die die besonderen Tapeten zum dekorieren von Showrooms, Ladenlokalen, Studios oder Magazineseiten nutzen, freuen sich Carsten Malz und Michael König, über Menschen, die mit einer ihrer Tapeten ihr zu Hause zu einem Wohlfühlort machen. Und weil man Tapeten anfassen, im Licht betrachten und auch mal direkt vergleichen möchte, ist die TapetenAgentur im Hinterhaus der Jakobstraße 66 in der Kölner Südstadt in ihrem zehnten Jahr jetzt noch öfter zu besuchen: von montags bis freitags in der Zeit von 14 bis 17 Uhr, sowie donnerstags bis 19 Uhr, ist die Agentur offen für jeden, der Lust hat am Dekorieren, an Design und individuellem Wohnen. Die Tapeten die, bis auf den Namen, nichts gemein haben mit dem üblichen Baumarktsortiment, sind auch gleich vor Ort zu kaufen. Eine Innenarchitektin die zu den Showroomzeiten auch immer anwesend ist, bietet zudem eine professionelle Beratung. Und die ist sicher hilfreich, gibt es doch so viel zu entdecken! So findet man neben Tapeten auch eine große Auswahl an Wandtattoos und immer mehr ganz besonders schöne Kindertapeten.

News-ID: 834294 • Views: 891 (Stand: 30.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/834294/Tapetentrend-2015-Skandinavisches-Design.html>